

Herbst 1879.

No. 43.

Frühjahr 1880.



## Preis-Verzeichniss

der

# Erdbeer-Sammlung

sowie über

## Spargel-Pflanzen und andere Artikel

von

### G. Goeschke sen.

Kunst- und Handels-Gärtner in **Cöthen** (Anhalt).

Cöthen, 1879.

Druck von Paul Schettler's Verlag.

Der Preis-Courant über Neuzüchtungen gefüllter Scarlet-Pelargonien erscheint Mitte Januar und erlaube ich mir darauf besonders aufmerksam zu machen.  
G. Goeschke sen.

# Nachricht.

Erdbeer-Freunden das diesjährige Preis-Verzeichniss meiner Erdbeer-Sammlung hiermit zur geneigten Durchsicht und recht fleissigen Benutzung überreichend, glaube ich denselben eine Collection zu bieten, welche neben den neuesten und neuen Erscheinungen auf diesem Gebiete eine reichhaltige Zusammenstellung vorzüglicher und bewährter älterer Sorten enthält, so dass Freunde dieser kostbaren Frucht hinlänglich Gelegenheit finden dürften, ihre Auswahl je nach Wunsch und Geschmack zu treffen.

Ganz besonders erlaube ich mir, die Aufmerksamkeit aller Erdbeer-Freunde auf meine Neuheiten eigener Züchtung zu lenken. Von Jahr zu Jahr haben sich dieselben einen immer grösseren Kreis von Freunden erworben, so dass die allgemeinste Verbreitung derselben zu erhoffen steht. Den diesjährigen Neuheiten, welche wiederum mit der grössten Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit aus einer grossen Menge von Sämlingen ausgewählt wurden, bitte ich eine ebenso freundliche Aufnahme wie den frühern zu schenken.

Diejenigen geehrten Abnehmer, welche mir die Auswahl der Sorten überlassen, dürfen sich einer ganz besonderen Sorgfalt bei Effectuirung der Aufträge versichert halten und werden billige Wünsche möglichst berücksichtigt werden.

Die Versendung der Erdbeerpflanzen (dieselben sind pikirt und möglichst gut bewurzelt) beginnt mit der Pflanzzeit im August und währt bis Ende April. Unter gewissen Verhältnissen, wenn es an hinlänglicher Pflege nicht fehlt, kann die Versendung der Pflanzen das ganze Jahr hindurch, ausser bei Frostwetter, welches das Pflanzen verhindert, geschehen. Die Sendungen, gewöhnlich in leichten Holzkisten, gehen auf Kosten und Gefahr des Empfängers und werden je nach der Grösse und Schwere der Colli entweder per Post oder als Eilgut per Eisenbahn expedirt. Für Emballage werden nur die Auslagen berechnet. Die offerirten Sorten werden nicht unter der niedrigsten angeführten Stückzahl abgegeben. Bei grösseren Bestellungen bitte ich, einige Sorten mehr zu notiren, im Fall eine oder die andere Sorte vergriffen sein sollte.

Diejenigen, welche sich specieller über die in diesem Cataloge aufgeführten Sorten, sowie über die Cultur derselben unterrichten wollen, verweisen wir auf das einschlägige Werk „Das Buch der Erdbeeren“ von Franz Gieschke, welches durch jede Buchhandlung, wie auch durch den Unterzeichneten zu beziehen ist.

Um recht deutliche Angabe der Adresse (Namen, Wohnort, wenn nöthig nächste Post- oder Eisenbahnstation) wird im Interesse der geehrten Auftragnehmer ganz besonders gebeten.

Die Preise sind in deutscher Reichswährung, Gold und Banknoten nach Tagescours. Kleinere Beträge bis zu 30 M. werden der Kürze wegen den Sendungen nachgenommen. Mir bekannten Geschäftsfreunden gewähre ich einen dreimonatlichen Credit vom Tage der Factura an. Unbekannte Personen wollen den Aufträgen den Betrag entweder beifügen oder mir gestatten, denselben der Sendung nachzunehmen.

Bestellungen über 30 M. wird „Das Buch der Erdbeeren“ von Franz Gieschke gratis beigegeben. Bei Aufträgen, wo der Betrag mit beigelegt oder eingesandt wird, werden von mir alle Sendungen frankirt. Dies gilt auch für die k. k. österreichischen Staaten.

Telegramm-Adresse: **Gieschke, Cöthen.**

Briefe und Gelder erbitte franco unter der Adresse:

**An G. Gieschke sen.,**

Kunst- und Handelsgärtnerei in Cöthen (Anhalt).



## Allerneueste Erdbeeren von 1879.

† König Albert von Sachsen (G. Goeschke).



(Cliché à Stück 10 M.)

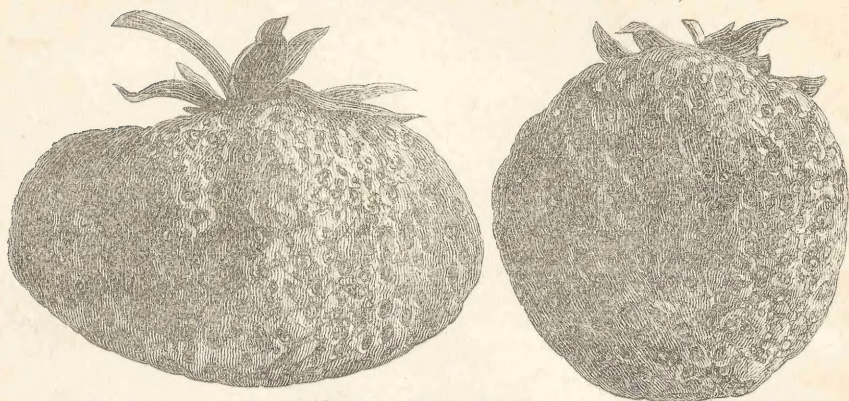
Frucht enorm gross, von regelmässiger abgerundeter ovaler breiter Form, mit aufliegenden Kelchblättchen. Farbe glänzend orange kirschroth, mit aufliegendem braunen Samen. Fleisch rosa, bei völliger Reife lachsfarben, von köstlichstem aromatischen Wohlgeschmack. Pflanze sehr kräftig wachsend, von ungeheurer Tragbarkeit. (Das kleinste Pflänzchen ist schon voll mit schönen Früchten bedeckt, und hat die guten Eigenschaften, dass viele Ausläufer noch Blütenstengel treiben, und im August eine zweite Ernte schöner Früchte liefern.) Reifezeit mittelfrüh oder spätreifend.

Diese ausgezeichnete Erdbeersorte ist die schönste aller bis jetzt bekannten Erdbeeren und darf in keinem Garten fehlen; besonders empfehlenswerth zum Treiben, zum Einmachen und zur Massencultur.

à St. 4 M., 10 St. 30 M.



+ Gräfin festitils Schaffgotsch (G. Goeschke).

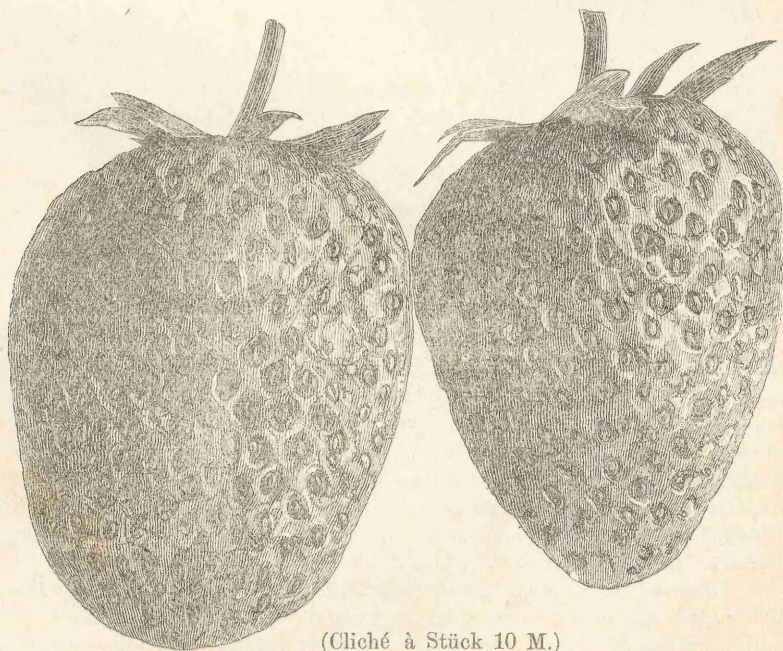


(Cliché à Stück 10 M.)

Frucht sehr gross, Form oval, herzförmig, Farbe glänzend cinnoberroth. Fleisch weiss, voll, saftig, süss und sehr gewürzreich. Samen gelbbraun und aufliegend. Reifezeit mittelfrüh und lange andauernd. Pflanze sehr kräftig wachsend, sehr reichtragend. — Eine Erdbeere ersten Ranges.

à St. 3 M., 10 St. 24 M.

+ Professor Dr. Liebig (G. Goeschke).



(Cliché à Stück 10 M.)

Frucht sehr gross, von schöner regelmässiger ovalrunder Form. Farbe glänzend roth. Samen roth, klein, hervorstehend. Fleisch

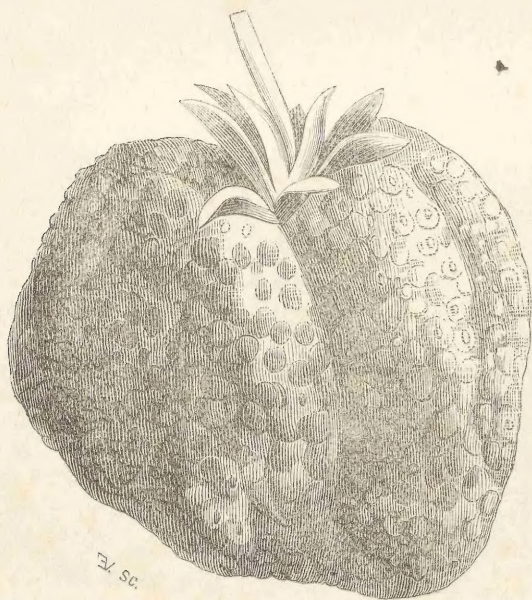


rosa oder fleischfarben, voll, saftig und von sehr gewürzreichem, den Moschus-Erdbeeren ähnlichem Geschmack.

Pflanze sehr kräftig wachsend, sehr hart und unempfindlich gegen Witterungsverhältnisse. Sehr reichtragend, mittelfrüh und lange anhaltender Reife. Wegen ihrer auffallend schönen Früchte und festen Fleisches zum Transport geeignet und deshalb zur Massencultur ganz besonders zu empfehlen (extra gut). à St. 3 M., 10 St. 24 M.

★ **Great Americain** (Durand). Eine allerneueste Züchtung aus Nordamerika, Frucht glänzend dunkelroth, ganz enorm gross, 6 Stück wogen 1 Pfund ( $\frac{1}{2}$  Kilo), einzelne Früchte wogen 5 Loth (100 Gramm) und hatten den ungeheuren Umfang von 9 Zoll. Ganz enormes Wachsthum, Blätter und Fruchstengel gleichfalls von aussergewöhnlicher Dimension, so dass die Früchte dadurch vor der Sonne sowohl wie vor Regen geschützt und erhaben frei vom Boden gehalten sind. à St. 2 M., 10 St. 18 M.

### Theodor Mulié.



Frucht sehr gross, schön glänzend, carminroth, die Samenkörnchen über die Grübchen hervorstehend, Fleisch fein, dunkelrosa, zuckerig, sehr saftig, von herrlichem Wohlgeschmack. Eine ausgezeichnete Marktfrucht von früher Reife. à St. 50 Pf., 10 St. 4 M., 100 St. 30 M.

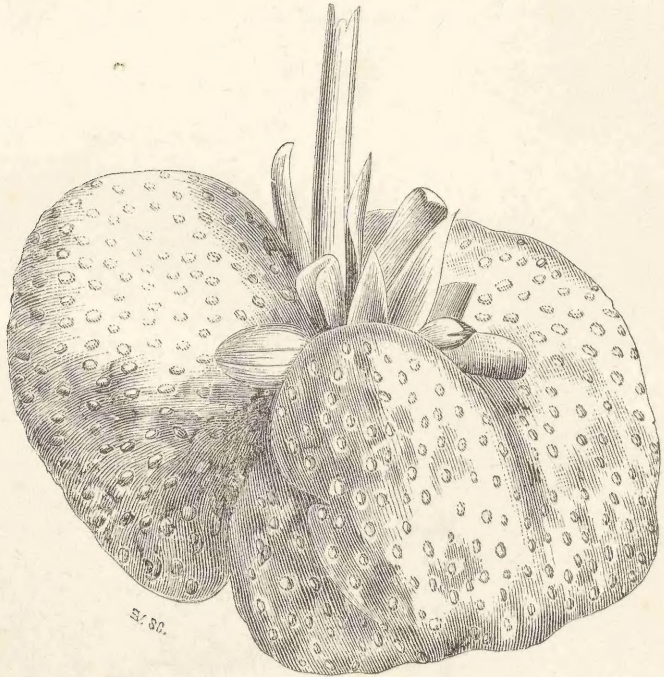
Duc d'Edinbourg. Ebenfalls eine Einführung aus Amerika, soll nächst Great Americain die grösste aller bis jetzt bekannten Erdbeeren sein, 7 Früchte wogen 1 Pfund ( $\frac{1}{2}$  Kilo), Qualität extra, sehr ergiebig und durch Festigkeit des sehr aromatischen Fleisches als gute Marktfrucht zur Massencultur zu empfehlen.

à St. 1,50 M., 10 St. 12 M.

★ Juliette (Lapierre). Frucht von sehr ansehnlicher Grösse, Farbe glänzend hellroth, von ausgezeichnetem Geschmack. Die Pflanze wächst sehr kräftig und ist ungemein reichtragend, sehr spätreifend, und ist diese Neuheit mit aller Zuversicht als Marktsorte zu empfehlen. Eine Pflanze wurde der Pariser-Central-Gesellschaft am 28. Juni 1878 zur Prüfung vorgestellt, welche 240 Früchte von guter Grösse trug.

à St. 1,50 M., 10 St. 12 M.

Professeur Ed. Pynaert.

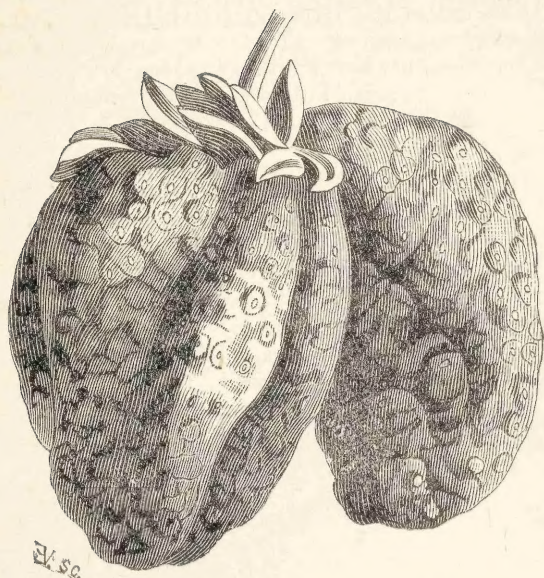


Frucht ausserordentlich gross, sehr schön, hahnenkammförmig, gelappt, abgeplattet, schön roth, Fleisch weissrosa, saftig, sehr werthvoll durch Grösse, Schönheit und Güte, mittlerer Reifezeit.

à St. 50 Pf., 10 St. 4 M., 100 St. 30 M.



Phénomène.



Frucht sehr gross, eigenthümlichgeformt, indem sich die Frucht in 2 oder 3 Lappen spaltet, wodurch sie das Ansehen mehrerer am Grunde zusammengewachsener Früchte erhält. Fleisch weiss-rosa. Die Pflanze ist sehr robust und hart, trägt früh und reich.

à St. 50 Pf.,  
10 St. 4 M.,  
100 St. 30 M.

Professeur Fréd. Burvenich.

Frucht gross, und rundlich hahnenkammförmig; Farbe dunkelroth lackglänzend, Fleisch dunkelrosa zuckerig, saftig, ausserordentlich tragbar, mittlere Reifezeit.

à St. 50 Pf.,  
10 St. 4 M.,  
100 St. 30 M.



## A. Erdbeeren eigener Züchtung.

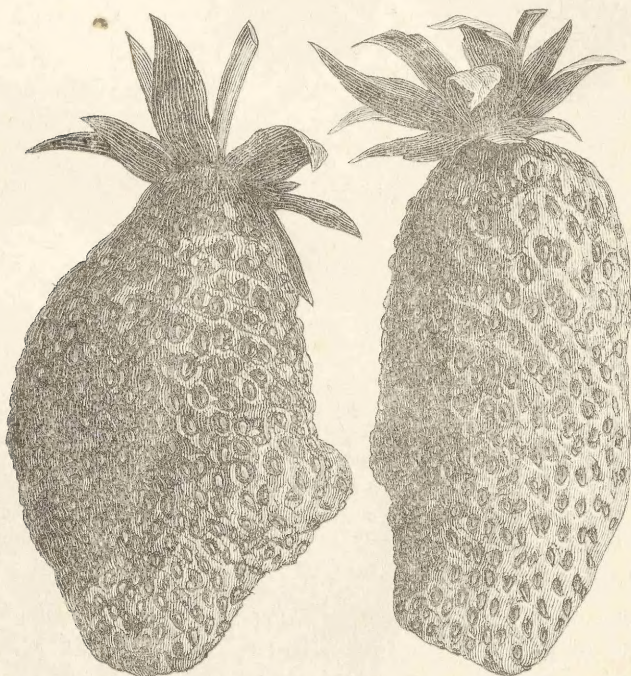
(Bei Aufträgen, wo der Betrag beigefügt ist oder durch Postanweisung erfolgt, werden von mir alle Sendungen frankirt.)

### 1. Neuheiten. † Deutsche Perle (Goeschke).

Diese Neuheit bildet ein würdiges Pendant zu der köstlichen Erdbeere „Deutsche Kronprinzessin“. Mit der eigenthümlichen glockenförmigen Gestalt dieser letzteren vereinigt sie dieselben vorzüglichen Eigenschaften: köstliches, erhabenes Aroma, erstaunliche Tragbarkeit, frühzeitige Reife. Abweichend jedoch ist die Farbe: weiss mit leicht rosa Anhauch auf der Sonnenseite. Im Uebrigen verweise ich auf Abbildung und Beschreibung von „Deutsche Kronprinzessin“.

à St. 20 Pf., 10 St. 2 M., 100 St. 15 M.

### † Helvetia (Goeschke).



(Cliché à Stück 10 M.)

Früchte auf starken Fruchtsielen stehend, sehr zahlreich, gross, länglich mit breitgedrückter oder abgestumpfter Spitze, zugleich mit starker Einschnürung am Kelche. Die Farbe ist lebhaft zinnroth-

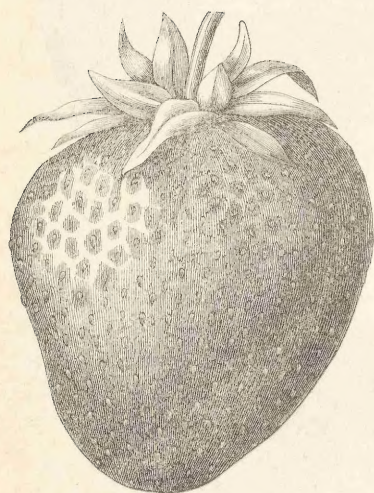


roth und namentlich an der langen, halsartigen Einschnürung sehr glänzend. Die dunkelrothen Samen liegen der Frucht auf. Das weisse Fleisch ist butterhaft schmelzend, von kräftigem, köstlichem Wohlgeschmack, der an das Aroma der Melonen erinnert.

Pflanze kräftig wachsend, mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Reifezeit mittelfrüh, extra. à St. 50 Pf., 10 St. 4 M., 100 St. 30 M.

## 2. Neuheiten früherer Jahrgänge.

### Deutscher Held (Goeschke).



Eine grosse, oft sehr grosse, herzförmige Frucht von erstaunlicher Tragbarkeit; an manchen Fruchtstengeln befinden sich 10—12 der schönsten Früchte. Farbe glänzend dunkelroth; Samen schwarzbraun; Fleisch blutroth, sehr saftig, süss, butterhaft schmelzend, von aromatischem, mild weinsäuerlichem Wohlgeschmack.

Pflanze kräftig, mittelfrüh reifend, äusserst volltragend. Für den Anbau im Grossen und zum Einmachen ist diese Sorte besonders zu empfehlen.

à St. 20 Pf.  
10 St. 1,50 M.  
100 St. 10 M.

### Ascania (Goeschke).

Frucht gross, herzförmig, am Kelche etwas eingeschnürt; Farbe weiss, bei völliger Reife mit einem rosa Hauch überzogen. Die bräunlichen, etwas hervorstehenden Samen stechen sehr effectvoll von der Farbe der Frucht ab. Fleisch rosa-weiss, sehr saftig, butterartig, vom feinsten Aroma.

Pflanzen von kräftigem Wuchse, sehr reichtragend und sehr frühreifend.

à St. 20 Pf., 10 St. 1 M., 100 St. 8 M.

Sieger von Wörth (Goeschke). Frucht gross oder sehr gross, abgestumpft kegelförmig, manchmal etwas länglich, am Kelche etwas bauchig. Farbe lebhaft glänzend zinnoberroth, nach der Spitze zu heller werdend. Samen eingedrückt. Fleisch leicht rosa, von kräftigem, gewürzreichem Geschmack. Pflanze von buschigem, kräftigem Wuchse Reifez. zieml. früh. à St. 15 Pf., 10 St. 1 M., 100 St. 8 M.

### Deutsche Kaiserin (Goeschke).

Eine vorzügliche, durch ihre guten Eigenschaften sofort in die Augen fallende Früchtersten Ranges.

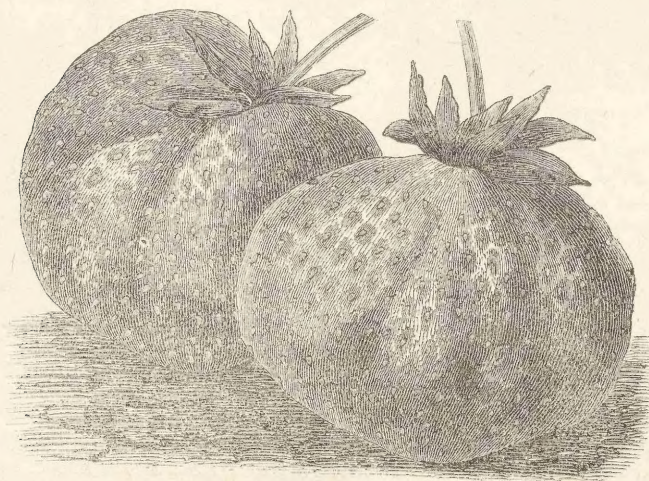
Frucht gross oder sehr gross, länglich kegelförmig, oval oder auch manchmal herzförmig; Farbe glänzend carmoisinroth mit lachsfarbenen Reflexen bei völliger Reife. Im reifenden Zustande färbt sich die Frucht vom Kelche nach der Spitze nach und nach, indem der noch nicht gefärbte Theil derselben eine fast grünlich-weiße Farbe hat. Die sehr hervorstehenden Samen sind gelb, regelmässig auf der ganzen Frucht vertheilt und stechen sehr effectvoll von der Farbe der Frucht ab. Kelch zurückgeschlagen, Fleisch voll, fest, butterartig schmelzend; dasselbe hat eine seltene, eigenthümlich gleichmässige lachsrothe Farbe vom



Rande bis zur Mitte. Das Centrum ist mit einer purpurrothen Linie umgeben. Von feinem aromatischen, gewürzreichen Wohlgeschmack.

Pflanze von kräftigem buschigen Wuchse, hart und sehr reichtragend, mittelfrüh oder spätreifend. Diese Neuheit stammt aus Samen der Erdbeere Bijou. à St. 25 Pf., 10 St. 2 M., 100 St. 15 M.

### Deutscher Kronprinz (Goeschke).





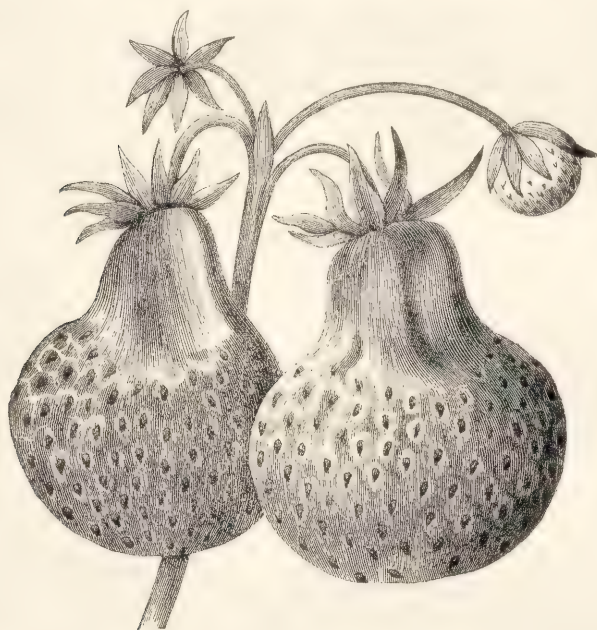
Frucht gross oder sehr gross, gewöhnlich breit oder kammförmig, aber dabei abgerundet. Farbe lebhaft glänzend roth; Samen gelb, aufliegend und nicht sehr zahlreich, unregelmässig auf der Frucht vertheilt. Fleisch lebhaft roth, mit weissem Kreise in der Mitte, butterartig schmelzend, sehr süss und gewürzreich.

Pflanze kräftig und dauerhaft, ungemein reichtragend, mittelfrüh reifend

Diese neue Erdbeere fesselt Jeden durch die Menge ihrer schönen, grossen, ansehnlichen Früchte von glänzender Farbe. Sie ist eine vorzügliche Sorte zur Massencultur und deshalb ganz besonders zu empfehlen.

à St. 25 Pf., 10 St. 2 M., 100 St. 15 Pf

Deutsche Kronprinzessin (Goeschke).



Eine ganz eigenthümliche, von allen anderen Erdbeer-Sorten abweichende Neuheit, welche der grössten Beachtung würdig ist. Neben einem seltenen, sehr erhabenen, kräftigen Aroma, ist sie von erstaunlicher Tragbarkeit; schon kleine Pflanzen bringen 3—4 Fruchtstiele.

Frucht mittलगross, von ganz abweichender glockenförmiger, schöner Gestalt, welche man sonst bei keiner andern Erdbeere findet. Auf langem glänzenden Halse ohne Samen sitzt der kleine abstehende oder zurückgeschlagene Kelch. Die Farbe der Frucht ist ein glänzendes, gleichmässiges Zinnoberroth. Die unregelmässig stehenden wenigen Samen sind dunkelroth, dem Fleische aufliegend oder wenig

vertieft. Wie schon bemerkt, ist der lange Hals der Frucht frei von Samen. Fleisch rein weiss, voll, schmelzend, zuckersüss und von kräftigstem Aroma. Die Früchte stehen in grosser Anzahl auf starken, mehrmals verzweigten Fruchtsielen und werden aufrecht getragen.

Pflanze von kräftigem, gedrungenem oder niedrigem Wuchse, hart und von erstaunlicher Tragbarkeit. Reifezeit früh.

à St. 20 Pf., 10 St. 1,50 M., 100 St. 10 M.

#### Eugen Fürst (Goeschke).

Frucht gross oder sehr gross, von veränderlicher, aber regelmässiger Form, herzförmig, manchmal etwas breit gedrückt, manche Früchte wenig eingeschnürt. Farbe ganz dunkelschwarzbraun, wie die Früchte der Moschus-Erdbeeren. Samen roth oder braun, wenig eingedrückt in den Grübchen. Fleisch dunkelroth mit regelmässigen hellen, fast weisslichen Adern, nach der Mitte heller werdend, voll, nur bei den grössten Früchten wenig hohl, sehr süss, sehr saftig, mit ausgeprägtem Maulbeergeschmack. Pflanze von niedrigem, aber sehr kräftigem Wuchse, dauerhaft und äusserst volltragend. Reifezeit mittelfrüh und lange andauernd. Sehr zu empfehlen.

à St. 20 Pf., 10 St. 1 M. 50 Pf., 100 St. 10 M.

#### Freiherr von Stein (Goeschke).



Frucht sehr gross, regelmässig und von herzförmiger Gestalt, mit einer Einschnürung oder Nath, welche vom Kelche bis zur Spitze geht. Farbe glänzend zinnoberroth, Samen hervorstehend, hellgelb, regelmässig auf der Frucht vertheilt. Fleisch dunkelzinnoberroth, sehr saftig, süss und von aromatischem Wohlgeschmack.

Pflanze kräftig und hart, sehr reichtragend, mittelfrüh reifend. Eine sehr schöne Erdbeere von seltenen Eigenschaften.

à St. 20 Pf., 10 St. 1,50 M., 100 St. 10 M.



**Graf Moltke (Goeschke).**

Eine sehr grosse, oft enorm grosse Frucht von breiter, kammförmiger, meist unregelmässiger Gestalt, oft zweitheilig oder gelappt; von ambragelber Farbe, mit mennigroth angehaucht, besonders auf der Sonnenseite. Die nicht sehr zahlreichen Samen sind roth und stechen daher effectvoll ab von der hellen Oberfläche der Frucht und sind aufliegend. Fleisch rein weiss, sehr saftig und süss, von gutem Geschmack. — Pflanze von buschigem Wuchse, kräftig und sehr volltragend, spätreifend.



Eine seltene Farbe unter den grossfrüchtigen Erdbeeren und deshalb dürfte diese Neuheit für jeden Erdbeerzüchter eine willkommene Acquisition sein. à St. 25 Pf., 10 St. 2 M., 100 St. 15 M.

**Kriegsminister von Roon (Goeschke).**



Eine schöne grosse, sehr regelmässig gebaute, breit herzförmige oder runde Frucht von glänzender, gleichmässig dunkelkirschrother Farbe. Die dunkeln, behaarten Samen sind etwas eingedrückt in den Grübchen. Fleisch roth, voll, fest, butterartig schmelzend, saftig und von sehr angenehmem schönen Aroma.

Pflanze kräftig, mit schönem glänzenden dunkelgrünen Laube. Die Blätter tragen häufig 4—5 Blättchen an einem Blattstiele. Volltragend und spätreifend.

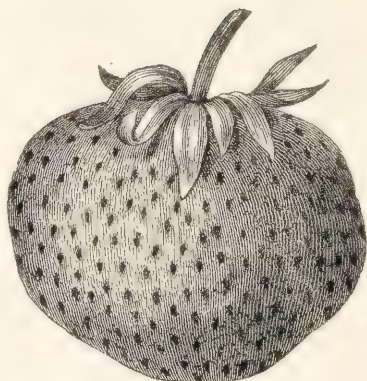
Eine zur Classe der Chili-Erdbeeren gehörige neue Sorte, welche wie diese einen etwas leichtern Boden (Haideerde) und fleissiges Bewässern verlangt.

à St. 20 Pf., 10 St. 1,50 M., 100 St. 10 M.

**Rudolph Abel (Goeschke).**

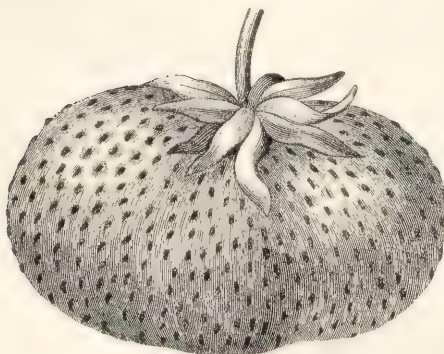
Sehr schöne, grosse, breit herzförmige, etwas plattgedrückte Frucht von glänzend dunkelzinnoberothter Farbe. Samen aufliegend. Fleisch fest, voll, orangerosa, in der Mitte weiss, butterhaft schmelzend, süss und von ausgezeichnetem Aroma. Pflanze von kräftigem, etwas niedrigem gedrungenem Wuchse, sehr reichtragend, mittelfrüh reifend.

à St. 20 Pf.,  
10: 1 M. 20 Pf., 100: 10 M.



**Rudolph Goethe (Goeschke).**

Eine sehr werthvolle Frucht von ansehnlicher Grösse und von regelmässiger abgerundet breiter Form. Farbe hellzinnoborosa, Schattenseite und Spitze weisslich-rosa. Samen dunkelbraun aufliegend und regelmässig auf der Frucht vertheilt. Fleisch rein weiss, von köstlichem, kräftig aromatischem Wohlgeschmack, ähnlich dem der Chili-Erdbeeren. Pflanze von niedrigem aber kräftigem Wuchse, reichtragend und mittelfrüh. Extra. à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.



## B. Erdbeeren verschiedener Züchter.

### 1. Neuheiten von 1876.

**Alpha (Dr. Roden).** Frucht gross oder mittelgross. Farbe lebhaft glasirt roth, die zahlreichen Samen etwas hervorstehend. Fleisch fest, gleichmässig blassroth, schmelzend und saftig, von köstlich erhabenem Geschmack. Pflanze von niedrigem, kräft. Wuchse. Reifezeit sehr früh. Vorzügl. zum Treiben geeignet. à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Madame Emma de Plagino (Gloede).** Enorm grosse Früchte, von veränderlicher Form, gelappt, eckig, oder länglich und breitgedrückt. Farbe glasirt, lachsroth. Fleisch lachsfarben, butterhaft schmelzend, süss, von erhabenem Geschmack. Pflanze sehr hart und kräftig wachsend, spät.

à St. 50 Pf., 10 St. 4 M.



**Amy Robsart** (Dr. Roden). Sehr schöne Treibsorte, sehr ertragreich und aromatisch      à Stück 1 M., 10 Stück 8 M.

**Bonny Lass** (Dr. Roden). Die Frucht dieser werthvollen späten Sorte ist sehr gross und ansehnlich, von blassrother Farbe, dicht mit hervorstehenden Samen übersät. Fleisch auffallend fest, fleischfarbigroth, saftig und von angenehmem Wohlgeschmack. Pflanze stämmig und kräftig wachsend, äusserst reichtr. Die Früchte fangen in der Mitte der Erdbeer-Saison an zu reifen und überdauern alle andern Sorten, ausser Tardissima. Bonny Lass ist wohl die schönste spätr. Erdbeere, indem die spätern Früchte, obwohl kl., doch bedeut. an Wohlgeschm. zunehmen.      à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Cosmos** (Gloede fils). Frucht gross oder sehr gross, von tadelloser, conischer, plattrunder oder runder, aber stets regelmässiger Form. Farbe lebhaft glasirt roth, Samen hervorstehend. Fleisch am Rande rosa, in der Mitte rein weiss, butterhaft schmelzend, sehr saftig und süss. Pflanze hart und sehr reichtr. Reifezeit spät und lange andauernd.      à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 12 M.

**Duc de Magenta** (Dr. Nicaise). Die sehr grosse Frucht ist rund oder gelappt, glänzend kirschroth mit hervorstehenden Samen. Fleisch voll, weiss, saftig von süss. erhab. Wohlgeschm. Reifez. etwas spät. Eine sehr werthv. Erdbeere.      à St. 1 M., 10: 8 M., 100: 60 M.

**Excelsior** (Dr. Roden). Von der bekannten Erdbeere Cockscomb abstammend, erreicht die Frucht nicht die Grösse dieser, ist aber von schönerer, regelmässig conischer Gestalt. Fleisch weiss, manchmal weisslichrosa, sehr fest und butterhaft, mit reichem weinartigem Aroma. Von ausgezeichneter Qualität. Pflanze von sehr hübschem, mässigem und compactem Wuchse mit dunkelgrüner Belaubung. Reifez. spät. Die Ausl. dieser Varietät haben zugl. die Eigenthümlichk., dass sie nach dem Abernten der Mutterpfl. über und über Blüten entwickeln, so dass sie im Spätsommer noch eine zweite Ernte schöner Früchte liefern.      à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Exquisite** (Laxton). Frucht rundl., von lebh. zinnoberrother Farbe, Samen aufl. Fleisch rein weiss, fest, voll, süss u. von vorzügl. Aroma. Pflanze von kräft. Wuchse, reichtr. Reifez. mittelfr. Ganz besonders zu empfehlen.      à St. 2 M., 10: 18 M., 100: 150 M.

**Gipsy Queen** (Dr. Roden). Eine prächtige Frucht erster Grösse, gewöhnlich rund, manchmal abgestumpft oder kegelförmig. Fleisch dunkelroth, äusserst saftig, wenig süss und von köstlichem Wohlgeschmack. Pflanze von niedrigem, buschigem, aber kräftigem Wuchse. Reifez. mittelfrüh.      à St. 50 Pf., 10: 4 M., 100: 30 M.

**La Servanaise** (Bouvet). Eine sehr schöne mittelgrosse oder grosse Frucht von vollkommener conischer oder abgerundeter Form. Farbe glänz. blassroth. Die dunkeln Samen sehr hervorst. Fleisch rein weiss, butterh. u. sehr süss, von selt. köstl. Aroma. Pflanze sehr reichtr. und hart. Reifezeit spät.      à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Mac Mahon**. Ungeheuer gross, grösste der neueren französischen Züchtungen      à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Monseigneur Fournier** (Boisselot). Eine prächtige Erdbeere erster Grösse, oft enorm gross, von veränderlicher, gelappter, conischer oder abgeplatteter Gestalt. Farbe glänzend, sehr dunkelweinroth. Fleisch dunkelroth, sehr saftig, wenig süss. Pflanze sehr kräftig wachsend, in der Belaubung ähnl. den Chili-Erdbeeren. Reifez. sehr spät. Eine hervorr. Neuheit. à St. 25 Pf., 10: 1,50 M., 100: 12 M.

## 2. Neuheiten aus den Jahren 1870—1875.

**Alwine** (Gloede fils 72). Frucht erster Grösse, oft enorm gross, von conischer etwas abgeplatteter Form, Farbe glänzend dunkel orangeroth. Samen sehr hervorstehend. Fleisch lachsroth, saftig, sehr süss, sehr gewürzreich, angenehm säuerlich, sehr fest. Pflanze buschig, sehr kräftig und hart, sehr reichtragend, spät reifend. Sehr zu empfehlen. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Amateur** (Bradley 72). Frucht sehr gross, von schöner regelmässiger Form, breit oder abgestumpft herzförmig, glänzend dunkel carmoisinroth. Samen aufliegend, Fleisch hellroth, fest, saftig, sehr süss und von ausgezeichnetem, den Moschuserdbeeren ähnlichem Aroma. Reifez. mittelfr., lange andauernd. Pflanze äusserst kräft., hart u. von erstaunl. Tragbark. Extra. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Anna de Rothschild** (Dr. Nicaise 72). Frucht gross, zinnoberroth, abgestumpft kegelförmig. Samen hervorstehend. Fleisch weiss mit rothen Adern, voll, saftig, süss, von mildsäuerlichem Wohlgeschmack. Pflanze von mittlerem Wuchse, aber kräftig und sehr volltragend, sehr spät. à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Aromatic** (1872). Eine schöne Frucht erster Grösse von regelm. Kegelform. Farbe lebh. glänz. roth. Samen aufl. Fleisch rosa, süss, schmelzend u. sehr feinschm. Reifez. spät. Pflanze sehr kräftig u. von grosser Tragbarkeit. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Auguste Boisselot** (Gloede fils 72). Frucht gross oder sehr gross, von veränderlicher Form, herzförmig abgeplattet oder oval, manchmal kamuf. Farbe lebh. roth. Samen hervorst. Fleisch weiss, saftig, sehr süss u. von reich. Parfüm. Pfl. sehr kräft. u. sehr hart, sehr volltr., zieml. spät. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Auguste Nicaise** (Dr. Nicaise 72). Frucht sehr gross, schön herzförmig, abgerundet, scharlachroth. Samen hellgelb, regelmässig auf der Frucht vertheilt, effectvoll abstechend. Fleisch voll, dunkellachsfarb., saft., süss, gewürzr., mit angenehm säuerl., sehr ausgeprägt., Aprikosengeschm. Pfl. sehr kräft. u. hart, von niedr. Wuchse, ungem. fruchtbar. Reifez. mittelfr. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Baron Brisse** (Gloede fils 70). Frucht gross, von ovaler oder runder Form, am Kelche eingeschnürt; Farbe hellgelb, nach dem Kelche zu dunkler und glänzender. Fleisch fest, voll, butterartig, gelblich, sehr süss, von ausgezeichnetem Aroma. Ganz neue Färbung. Pflanze kräftig und hart, sehr reichtr., von ziemlich später Reifez. Besonders zu empfehlen. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Belle du Midi** (Brassac 70). Frucht sehr gross, von schöner Form, rundlich herzförmig. Farbe zinnoberroth. Fleisch rosa, dunkel-



roth geadert, saftig, süß und gewürzreich. Reifezeit früh, lange andauernd. Pflanze von eigenthümlichem Wuchse, gegen Hitze und Trockenheit unempfindlich. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Berthe Montjoie** (Dr. Nicaise 72). Frucht ziemlich gross, kugelförmig oder etwas länglich. Farbe glänzend zinnoberroth. Fleisch lachsfarben, voll, saftig, süß, leicht säuerlich. Pflanze kräftig und fruchtbar. Reifez. mittelfr. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Bonne Bouche** (Kgl. Garten zu Frogmore). Frucht gross, von runder oder ovaler Form, dunkelroth mit aufliegenden Samen. Fleisch rosa, fest, saftig, sehr süß mit einem eigenthümlichen, besonders angenehmen Aroma. Reifezeit mittelfrüh. Pflanze sehr kräftig und hart, von grosser Tragbarkeit. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Browns Wonder** (Child und Lorimer 71) Frucht gross oder mittelgross, von schöner beinahe runder Form und von schöner hellrother Farbe. Fleisch von weinartig süßem, ausgezeichnetem Geschmack und feinem Aroma. Die Pflanze gedeiht gut in jeder Lage, von erstaunl. Fruchtbark. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Constantin Tretiakoff** (Gloede fils 70). Frucht sehr gross, herzf. Farbe purpurroth. Samen braun, hervorst. Fleisch rosa, roth, gestreift, voll, fest, saftig u. süß, von köstl. Parfüm. Pfl. sehr kräft. u. hart. Reifez. zieml. spät. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Countess (the)** (Dr. Roden 74). Frucht gross oder mittelgross, von veränderlicher Form, rund, abgeplattet oder kegelf. Kelch zurückgesch. Farbe glänzend zinnoberroth. Samen sehr hervorst., von lebhaft gelber Farbe. Fleisch lachsroth, sehr süß u. gewürzr. Pfl. kräft., wenig blätterr., sehr volltr. Reifez. mittelfr. oder spät. Eine köstl. Erdbeere, die wegen ihrer hervorrag. Eigenschaften allgemeine Beachtung verdient. à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Docteur Morère** (Berger 71). Frucht sehr gross, herzförmig oder gelappt, oft abgestumpft kegelförmig. Farbe lebhaft rosa. Samen hervorstehend. Fleisch rosa, sehr fein, schmelzend, süß, von angenehmem Aroma. Pflanze kräftig, hart und sehr volltragend. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Early Crimson Pine** (Dr. Roden 74). Eine ansehnliche Frucht von glänzend carmoisinrother Farbe. Samen etwas hervorstehend. Fleisch mattweiss oder manchmal rosa, sehr saftig, von reichem pikanten Ananasgeschmack. Diese Neuheit ähnelt British Queen in Form und Geschmack, färbt sich aber besser bis zur Spitze und zeichnet sich noch dadurch aus, dass sie volle drei Wochen früher als diese ausgezeichnete Varietät reift. Reifezeit sehr früh. Ende Mai bis Anfang Juni. Eine der frühesten Erdbeeren. à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Eppendorf** (Ferd. Gloede 73). Frucht gross oder sehr gross, rund, die ersten manchmal kammförmig oder breit. Farbe lebhaft glänzend rosa, auf der Sonnenseite etwas dunkler. Samen gelb, aufliegend. Fleisch hellrosa mit rothen Streifen, voll, saftig, süß, von sehr aromatischem Wohlgeschmack. Pflanze kräftig wachsend und sehr reichtr. Reifez. mittelfr. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Favorite** (Mad. Clements 71). Frucht gross, von schöner regelmässiger Kegelform, Farbe glänzend orangeroth, Samen hervorstehend, Fleisch blassroth, voll, fest, schmelzend, sehr süss und mit ausgezeichnetem Ananas-Parfüm. Pflanze sehr hart und sehr volltr. Reifezeit mittelfr. Sehr zu empf. à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Generalfeldmarschall Moltke** (Goethe 72). Frucht gross, oft enorm gross, breit oder abgerundet. Farbe dunkelbraunroth, Samen von gl. Farbe, in Grübchen vertieft lieg. Fleisch kirschr. mit hervorr. Ananasgesch., saft., köstl. Pfl. von kräft. Wuchse, von gr. Tragbark. Reifezeit mittelfrüh. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Hammonia** (Ferd. Gloede 74). Eine prachtv. kegelf. Frucht erster Grösse, Farbe glänz orangerosa. Samen sehr hervorst. Fleisch rein weiss, fest, schmelz., süss und vom allerf. Arom. Pflanze sehr reichtragend. Reifez. spät. à St. 30 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Helene Gloede** (Gloede fils 70). Frucht sehr gross, von abgerundet viereckiger Gestalt, oft kammförmig. Farbe lebhaft orange-roth. Samen hervorstehend. Fleisch rein weiss, sehr fest, sehr voll, butterartig, sehr süss, von erhabenem reichem Parfüm. Pflanze von schönem, kräftigem Wuchse, ausserordentlich reichtragend, aber sehr spätreifend. Eine sehr beachtenswerthe Neuheit von ausgezeichnete Qualität. à St. 25 Pf., 10: 1 M. 20, 100: 10 M.

**James Carter** (Ferd. Gloede 72). Frucht gross, regelmässig rund, hellkirschroth mit aufliegendem Samen. Fleisch milchweiss, sehr fest, butterartig, süss und von köstlichem Wohlgeschmack. Pflanze sehr kräftig und reichtr. Reifezeit mittelfr. Mit Recht als eine der schönst. Erdbeeren zu empf. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Inspector Otto** (Ferd. Gloede 73). Frucht sehr gross, von länglich ovaler Form. Farbe zart rosa. Samen braun, aufliegend, sehr schön von der Farbe der Frucht abstechend. Fleisch rein weiss, voll, butterartig schmelzend, von sehr süssem, feinem, aromatischem Geschmack. Pflanze kräftig und von erstaunl. Tragbarkeit. Reifezeit etwas spät. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**La Monstrueuse** (Brassac 70). Fr. sehr gr., oft hahnenkammf. Farbe gl. hellroth. Fleisch butterartig, sehr süss u. gewürzr. Pflanze kräftig, sehr ertragreich. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Lord Napier** (Dr. Roden 71). Eine sehr schöne grosse Frucht von länglich ovaler, oft abgeplatteter Form und glänzend scharlach-rother Farbe. Samen hoch aufliegend. Fleisch fest, saftig, zuckersüss mit feinem, pikantem Aroma. Pflanze kräftig, von grosser Fruchtbarkeit. Reifez. spät. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Marie Nicaise** (Dr. Nicaise 72). Frucht gross, von sehr schöner conischer Form. Farbe schön glänzend roth. Fleisch weiss, voll, süss, gewürzreich, von sehr angenehmem Wohlgeschmack. Reifezeit mittelfrüh. Pflanze sehr kräftig, von ungemeiner Tragbarkeit. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Matador** (Gloede fils 73). Eine sehr grosse, oft enorm grosse Frucht von regelmässiger, länglich conischer Form, oft halsartig eingeschnürt. Farbe zinnberroth; die hervorstehenden Samen sind



noch etwas dunkler gefärbt. Fleisch lachsfarben, sehr saftig, sehr süss, angen. säuerl. mit ausgepr. Kirschengeschm. Pfl. äusserst volltr. u. kräftig. Reifez. mittelfr à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Préciosa** (Gloede fils 73). Eine Frucht von vorzüglicher Schönheit und ansehnlicher Grösse. Form rund, manchmal abgeplattet. Farbe dunkelroth und sehr glänzend. Samen sehr hervorst. Fl. blassrosa, sehr fest, süss, von köstl. Gewürz. Die Pfl. wächst sehr busch. u. macht wenig Ausl. à St. 30 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Président Delacour** (Gartenbaugesellschaft zu Beauvais 70). Frucht sehr gross, rund, lebh. glasirtroth. Samen hervorst. Fleisch rosa, fest, voll, sehr süss u. gewürzr. Reifez. mittelfrüh. Pfl. üppig wachsend u. sehr reichtr. à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Président Thiers** (Gloede fils 72). Eine sehr schöne Erdbeere von ansehnlicher Grösse. Die ersten Früchte abgeplattet mit breiter kammf. Spitze, die spätern ei- oder kegelf. Farbe rosa. Samen hervorst. Fleisch rein weiss, butterartig schmelz., fest, sehr süss, von köstl. Gewürz. Sehr reichtr. Reifez. sehr früh, auch zum Treiben geeignet. Sehr zu empf. à St. 25 Pf., 10: 1 M. 50 Pf., 100: 10 M.

#### Rechnungsrath Koelitz (Goethe 72).



Frucht glänzend dunkel-carminroth, am Stiel breit, sich nach unten verjüngend. Die ersten Früchte erreichen eine ganz bedeutende Grösse und sind meist durch einen tiefen Einschnitt der Länge nach gespalten. Samen in flachen Grübchen liegend. Fleisch dunkelkirschroth nach der Mitte zu heller werdend, sehr aromatisch und von köstlichem Geschmack. Pflanze äusserst hart, von grosser Tragbarkeit. Reifez. mittelfr.

St. 20 Pf., 10: 1 M. 20 Pf., 100: 10 M.

**Royalty** (Trotmann 70). Frucht gross, von regelmässiger plattrunder, manchmal herzförmiger Gestalt. Farbe glänzend kirschroth. Samen tiefliegend. Fleisch weisslichrosa, sehr süss, saftig, von besonders feinem, sehr erhabenem Aroma. Reifezeit sehr früh. Pflanze von üppigem Wuchse und grosser Tragbarkeit. Vorzügliche, sehr empfehlensw. Neuheit. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Samuel Bradley** (Bradley 71). Frucht erster Grösse, von schöner, sehr regelmässiger Form, rundlich oder gelappt. Farbe lebhaft glasirt roth, auf der Sonnenseite etwas dunkler. Samen hervorstehend. Fleisch gelblichweiss, fest, saftig, süss, von erhabenem, den Moschuserdbeeren ähnl. Geschmack. Pflanze kräftig wachsend, sehr volltr., von lange and. Reife. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Sir John Falstaff** (Dr. Roden 72). Frucht sehr gross, von rundlicher, abgeplatteter oder ovaler Form. Farbe glänzend orange-roth. Samen aufliegend. Fleisch rein weiss, fest, sehr süss und vom feinsten Aroma. Pflanze von sehr kräftigem Wuchse und erstaunlicher Tragbarkeit. Reife lange andauernd. Sehr zu empfehlen.

à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Syndicus Merck** (Ferd. Gloede 73). Sehr schöne Frucht erster Grösse, von hübscher länglicher Form und glänzend hellrother Farbe. Samen aufliegend. Fleisch rein weiss, voll, fest, süss und von köstlichem Aroma. Sehr volltragend. Reifezeit spät. Sehr beachtenswerthe Neuheit. à St. 25 Pf., 10: 1 M. 20 Pf., 100: 10 M.

**Tardissima** (Dr. Roden 75). Wohl die späteste Erdbeere, die ihre Früchte erst gegen Mitte oder Ende August bis Anfang September reift und in dieser Hinsicht von grösstem Werthe ist. Die Frucht ist nicht sehr gross, aber, der Jahreszeit angemessen, von sehr gutem Geschmack. Farbe glänzend roth mit scharlach. Samen wenig zahlreich und eingedrückt. Fleisch blassroth, schmelzend und saftig, von feinem Aroma. Pflanze sehr buschig wachsend, volltr. Reifezeit ungewöhnl. spät. à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Traveller** (Laxton). Eine kegelförmige Frucht erster Grösse von glänzend rother Farbe. Samen aufliegend. Das weisse Fleisch ist fest, süss, vom feinsten Wohlgeschmack. Pflanze von niedrigem buschigen Wuchse, von grosser, lange anhaltender Tragbarkeit. Reifezeit zieml. spät. Wegen ihres festen Fleisches eignet sich die Frucht besonders zum Transport. à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Unser Fritz** (Ferd. Gloede 72). Eine schöne rundliche Frucht von glänzender carmoisinrother Farbe mit hochaufliegenden Samen. Fleisch rein weiss, voll, saftig, süss u. von köstl. Wohlgeschm. Pfl. sehr kräft., obgl. nur von mäss. Wachsth., aber von ausserordentl. Fruchtbarkeit. Reifez. zieml. spät. à St. 25 Pf., 10: 1 M. 20 Pf., 100: 10 M.

**Vollmer's Sämling** (Vollmer 72). Frucht gross, von regelmässiger schöner Form, von sehr gutem Geschmack. Reifezeit früh. Sehr zu empf. Sorte. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

### 3. Vorzügliche Sorten früherer Jahrgänge.

#### I.

**Abd-el-Kader** (Dr. Nicaise). Frucht sehr gross, oft enorm gross, von länglicher regelmässiger Form, zinnoberroth. Samen hervorstehend. Fleisch dunkellachsroth, von süssem, kräftigem, aromatischem Geschmack. Pflanze von sehr kleinem, jedoch kräftigem Wuchse.

à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Alexandra** (Dr. Nicaise). Frucht sehr gross, rundl., abgeplattet, kamm- oder hufförmig, Farbe lebh. orangeroth. Samen zieml. dicht stehend, wenig aufl., gelbl. Fleisch rosenroth, von schön., kräft., süss. Geschmack. Sehr gute Varietät. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Alexander II.** (Gloede). Grosse herzf. Frucht, orangeroth mit aufl. Samen. Fleisch lachsf., sehr saft., süss. u. mit sehr erhab. Aroma. Sehr frühreifend, zu empf. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100 8 M.



**Alice Nicholson** (Nicholson). Frucht gross oder mittelgross, kegelf., etwas eingeschnürt, Kelch zurückgeb. Farbe lebh. orangerosa. Samen hervorst. Fleisch rahmweiss, voll, fest, butterart. schmelzend, süss, ausserordentl. fein und von vorzügl. Parfüm. Pflanze kräftig, hart, sehr tragbar. Reifezeit mittelfr., sollte in keinem Garten fehlen. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Amazona** (Dr. Nicaise). Frucht gross oder sehr gross, längl. kegelförmig, von schöner, fast immer regelmässiger Gestalt. Farbe hellroth. Samen wenig eingedrückt. Fleisch weisslich-rosa, sehr süss, gewürzreich, ausgezeichnet. Pflanze von niedrigem Wuchse, kräftig, dauerhaft, reichtragend. à St. 25 Pf., 10: 1 M. 20 Pf., 100: 10 M.

**Ascot Pine apple** (Standish). Fr. gr., oval kegelf., glänzend kirschroth. Samen hervorst. Fleisch weiss mit rothen Adern, saftig, sehr süss mit ausgeprägt. Ananaseschm. Pfl. hart, kräft., sehr tragb. Reife mittelfrüh. Ausgezeichnet. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Augusta** (Lebeuf) Frucht erster Grösse von abgeplatteter oder Hahnenkammform, lebhaft carmoisinroth mit hellrothem Fleisch und sehr süssem, erhabenem Aroma. Pflanze sehr üppig, reichtrag. Reife mittelfrüh. Extra. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Avenir** (Dr. Nicaise). Frucht gross oder sehr gross, oval, leuchtend zinnoberroth. Samen aufliegend. Fleisch weiss, saftig, sehr süss, von reizendem Parfüm. Sehr reichtragend, eine beachtenswerthe Sorte. à St. 20 Pf. 10: 1 M., 100: 8 M.

**Belle Bretonne** (Boisselot). Frucht sehr gross, abgestumpft kegelförmig oder abgeplatet und gelappt, lebhaft glänzend roth. Samen hervorstehend. Fleisch rosa, fest, saftig, schmelzend, süss, sehr gewürzreich. Pfl. sehr hart, kräftig. Die zahlr. Früchte stehen auf langen und festen Stielen. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Belle Cauchoise** (Acher). Frucht gross oder sehr gross, oval, lebhaft kirschroth. Samen hervorstehend, Fleisch rosa, butterartig, süss, äusserst fein und von vorzügl. Parfüm. Pflanze sehr reichtragend, mittelfr. Sehr zu empf. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Bijou** (De Jonghe). Frucht gross, oval oder kegelförmig, immer regelmässig, lebhaft glänzend roth. Samen gelb, sehr hervorstehend, symmetrisch vertheilt. Fleisch matt weiss, fest, süss, kräftig. Wuchs buschig, Blütenstiele sehr fest. Reifezeit spät. Eine sehr edle Erdbeere. à St. 10 Pf., 10: 80 Pf., 100: 5 M.

**Cambrian Prince** (Robert). Frucht gross, längl., hellzinnoberroth. Fleisch lachsfarben, sehr saftig, süss, von angenehmem, erfrischendem Geschmack. Pflanze äusserst kräftig und fruchtbar, von lange anhaltender Reife. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Carolina Superba** (Kitley). Frucht gross, schön, rundl. herzf., orangeroth. Samen hervorstehend. Fleisch fest, rein weiss, sehr schön, butterartig schmelzend, von ausgezeichnetem Aroma. Pflanze wenig Ranken bildend, reichtragend, kräftig, mittelfrüh. Erdbeere. ersten Ranges, die in keinem Garten fehlen sollte.

à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Ceres** (Lebenf). Frucht gr., längl. mit glänz. Hals, dunkelroth. Fl. roth, sehr fest, saftig mit erhabenem Aroma. Ungewöhnl. fruchtbar. Reife spät und lange andauernd. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M

**Charles Downing** (De Jonghe). Frucht meistens gross, oval, lebh. glänz. roth mit aufl. Samen. Fleisch weiss, sehr fest, schmelzend und zuckerr. Pfl. kräftig, buschig wachsend, sehr fruchtbr., mittelfr. Eine der schönst. Erdbeeren. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Châtelaïne, la** (Lebeuf). Frucht sehr gross, sehr lang, etwas eingeschnürt, leuchtend carmoisinroth. Samen aufliegend. Fleisch weiss, voll, sehr fest, saftig, süss, aromatisch. Pflanze dauerh., nicht zu volltragend, mittelfrüh. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Cornish Diamond** (Mad. Clements). Frucht sehr gross, kammf., dunkelkirschr. Fl. roth, fest, s. süss, von s. erhab. Parfüm. Pflanze kräftig, reichtr., spätreif. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Director Führer** (Goethe). Frucht sehr gross, oft enorm gross, hahnenkammförmig. Samen aufliegend. Farbe weisslich hellrosa, zinnoberroth angehaucht, Fleisch reinweiss, butterhaft zerfliessend, angenehm säuerlich mit erhabenem Ananas-Geschmack. Pflanze kräftig, trägt sehr reich und anhaltend, spätreifend. Sehr werthvolle beachtenswerthe Frucht.

à St. 20 Pf.,  
10: 1 M., 100: 8 M.



**Doctor Hogg** (Bradley). Frucht erster Grösse, oval oder länglich und etwas abgeplattet, manchmal kammförmig, lebhaft glasirt orangerosa. Samen sehr hervorstehend. Fleisch reinweiss, voll, fest, schmelzend, sehr süss, von äusserst kräftigem, gewürzreichem Geschmack. Pflanze hart, ungeheuer tragbar, sehr spätreifend. Varietät I. Ranges. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Duke of Edinburgh** (Dr. Roden). Sehr schöne dicke Frucht erster Grösse, glänzend lachsfarb. mit aufliegenden Samen. Fleisch reinw., schmelz., s. süss, mit sehr erhabenem Parfüm. Pflanze kräftig, mittelfr. Sehr zu empf. à Stück 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Early prolific** (Dr. Roden). Frucht gross, länglich oval, glänzend scharlach mit aufliegendem Samen. Fleisch weiss, voll, fest, schmelzend, süss und aromatisch. Pflanze sehr kräftig, ungewöhnl. volltrag. Eine der fr. Erdb. von ganz ungewöhnl. Werthe. Nicht genug zu empfehlen. à St. 20 Pf., 10: 1 M. 20 Pf., 100: 10 M.

**Fairy Queen** (vgl. Gärten zu Frogmore.) Frucht gross, kegelförmig oder oval, glasirt orangerosa. Samen hervorstehend. Fleisch schneeweiss, fest, voll, saftig, ausserordentlich gewürzreich. Eine



Verbesserung der Carolina Superba. Pflanze kräftig, sehr reichtragend. Reife mittelfr. u. lange anhalt. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Ferdinand Gloede** (De Jonghe). Frucht erster Grösse, kegelförmig, dunkelkirschroth mit aufliegenden Samen. Fleisch röthlichweiss, fest, schmelzend, sehr süss, von ausserordentlichem Wohlgeschmack. Von grosser Tragbarkeit. Reife mittelfrüh. Sehr zu empfehlen. à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**François Joseph II.** (Dr. Nicaise). Frucht gross, abgerundet herzförmig, prächtig hellaurorafarbig. Samen gelblich, hervorstehend. Fleisch rosa, saftig, süss, von sehr angenehmem Wohlgeschmack. Sehr fruchtbar, mittelfrüh. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Gabriele** (Dr. Nicaise). Frucht ziemlich gross, rund, glänzend dunkelroth. Samen wenig hervorstehend. Fleisch roth, fest, sehr saftig, süss, ausgezeichnet. Pflanze mit starken aufrecht stehenden Blätt., sehr reichtr., sehr spät. à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Germania** (Gloede). Frucht sehr gross, oval, hellkirschroth mit auf. Samen. Fl. weiss, butterart., sehr parfüm. Pfl. s. reichtr., zieml. frühr. Sehr z. empf. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Graf Bismarck** (Goethe). Frucht ersten Ranges, von bedeutender Grösse, breitrundlich, oft kammförmig, glänzend carmoisin bis dunkelpurpur. Fleisch am Rande zinnoberroth, dann weiss, in der Mitte roth, butterh. schmelzend, süss, reich parfümirt, mit melonenartigem Wohlgeschmack. Tragbarkeit ausserordentlich reich und anhaltend. Reifezeit mittelfrüh oder spät. Vorzügliche, allgemein zu empfehlende Erdbeere. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Gweniver** (Mad. Clements). Frucht ziemlich gross, rund oder kammförmig, lebhaft orangeroth, Samen wenig eingedrückt. Fleisch rosa, saftig, sehr süss, gewürzreich. Pflanze kräftig in jedem Boden, sehr reichtr., sehr fr. reif. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Her Majesty** (Mad. Clements). Prächtige Frucht erster Grösse, von sehr regelmässiger schöner conischer Form, glasirt carmoisinroth. Samen etwas eingedrückt, dunkelroth. Fleisch weiss, am Rande rosa, fest, voll, saftig, s. süss u. äusserst gewürz. Pfl. v. kr. Wuchse, sehr reichtragend. Reife mittelfr. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**James Veitch** (Gloede). Frucht sehr gross, herzförmig, lebhaft zinnoberroth. Samen hervorstehend. Fleisch rosa, fest, butterartig, süss, gewürzr., m. ausgepr. Aprikosengeschm. Pfl. s. reichtr., zieml. spätreif. Ausgez. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**La petite Marie** (Boisselot). Frucht mittelgross, länglich abgeplattet, lebhaft glasirt roth. Fleisch roth, voll, fest, fein, sehr schmelzend, von sehr kräftigem Wohlgeschmack. Pflanze wenig blättr., hart, s. volltr., mittelfr. Eine Erdb. 1. Ranges für wahre Feinschmecker à St. 25 Pf., 10: 2 M., 100: 15 M.

**Lady** (the) (Underhill). Frucht gross oder sehr gross, rund oder abgeplattet, lebhaft rosa, an der Spitze blasser. Samen hervorstehend, Fleisch schneeweiss, voll, butterartig, süss, aromatisch. Pflanze kräftig, sehr hart, sehr tragbar, spätreifend. Eigenthümliche, sehr zu empfehlende Varietät. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Menagère (De Jonghe).** Frucht gross, länglich, an der Spitze breit, lebhaft roth. Samen hervorstehend. Fleisch rosa, voll, fest, saftig, süss, von ausgezeich. kräft. Geschm. Pfl. kräft., s. reichtr. Reife mittelfr., l. andauernd. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M

**Mistress Wilder (De Jonghe).** Frucht gross, abgestumpft kegelf., glänz. dunkelr. Samen aufl. Fleisch fest, kirschrosa, sehr saftig süss, gewürzr. Zeichnet sich durch kräftiges Wachsth., gr. Tragbark. u. vorz. Geschm. d. Früchte aus. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Monsieur Radcliffe (Ingram).** Frucht erster Grösse, Form veränderlich, lebhaft orangeroth. Samen hervorstehend. Fleisch reinweiss, fest, voll, schmelz., s. süss, v. köstl. Aroma. Pfl. äusserst tragb., spätr. Varietät 1. Ranges. à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 3 M.

**Passe-Partout (Dr. Nicaise).** Frucht sehr gross, breit, abgeplattet oder auch länglich, glänzend dunkelroth. Samen sehr entfernt stehend, fast schwarz, wenig hervorstehend. Fleisch roth mit weissen Adern, süss, gewürzreich, sehr wenig säuerlich. Pflanze von halbzweigartigem Wuchse, mit sehr dunkelgrüner Belaubung; ziemlich spätreifend. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Pauline (Dr. Nicaise).** Frucht gross, sehr lang, eingeschnürt, ziemlich dunkelroth, glänzend. Samen sehr zahlreich, wenig eingedrückt. Fleisch roth, saftig, süss, von kräftigem, sehr gutem Geschmack. Pflanze äusserst kräftig, mit glänzend grüner Belaubung, sehr reichtragend, mittelfr. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Penelope (Dr. Nicaise).** Frucht sehr gross, rundlich, manchmal abgeplattet, hellroth, Samen kl., ziemlich entfernt stehend, aufliegend. Fleisch lachsfarbig, saftig, süss, leicht weinsäuerlich, von schönem ausgeprägtem Parfüm. Pflanze buschig, nicht sehr blätterreich, sehr reichtr., mittelfr. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Perfection (Dr. Nicaise).** Frucht gross oder sehr gross, gelappt oder kegelförmig, ziemlich regelmässig, sehr dunkelweinroth. Samen regelmässig, fast hervorstehend, lebhaft roth. Fleisch dunkelroth, saftig, von sehr süssem gewürzreichem Geschmack. Pflanze kräftig, in Wuchs u. Belaub. ähnl. Marguerite, äusserst volltr. Ganz eigenth. Erdb. mit selt. Eigensch. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Präsident Wilder (De Jonghe).** Frucht gross, oval oder kegelförmig, sehr eingeschnürt, glänzend carmoisinroth. Samen gelb, hervorstehend. Fleisch voll, fest, roth, rosa geadert, süss, sehr gewürzr. Pflanze zwergart., hart, sehr tragb., spätr. Ausgezeichnet. Varietät, welche la Constante übertrifft. à St. 10 Pf., 10: 80 Pf., 100: 3 M.

**Princess Dagmar (Mad. Clements).** Frucht gross, rund, oval oder kegelförmig, lebhaft rosa. Samen braun, hervorstehend. Fleisch gelbl. weiss, butterartig, voll, süss; schmelz. von reich. Gewürz. Pfl. s. volltr., sehr fr. reifend. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Reuz van Zuidwijk (C. van de Water).** Frucht enorm gross, länglich, abgeplattet oder kammförmig, lebhaft zinnoberroth. Samen eingesenkt. Fleisch röthlich, schmelzend, süss, von sehr angenehmem Aroma. Pflanze von üppigem Wuchse, wenig Ranken bildend, sehr spätreifend. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.



**Riese von Franken** (Bauer). Frucht gross oder sehr gross. oft enorm gross, ähnlich der Erdbeere Oscar, lebhaft rosa. Fleisch rosa, sehr fein, süss und aromatisch. Pflanze sehr kräftig und fruchtbar, frühreifend. à St. 20 Pf., 10: 1 M., 100: 8 M.

**Roi d'Yvetot** (Acher). Frucht gr. oder sehr gross, Veränderung dunkelr. Fl. roth, s. süss, gewürzr. Pfl. kr., hart, von gr. Tragbark., zieml. frühz. Sehr empfehlensw. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Roseberry maxima** (Nouvel). Frucht gross oder sehr gross, veränderlich, bald kegelförmig, bald rundlich, bald breit gedrückt und lappig, meist lichtroth, später dunkelroth, nach der Spitze heller. Fleisch saftig, röthlich, von schönem aromatischen Wohlgeschmack, Vorzügl. Sorte zum Treiben. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Sir Joseph Paxton** (Bradley). Frucht gross oder sehr gross, rund oder oval, lebhaft glänzend carmoisinroth, Samen hervorstehend, Fleisch lachsroth, fest, voll, saftig, sehr gewürzreich. Pflanze kräftig, sehr volltragend, frühreifend. In jeder Beziehung eine Erdbeere ersten Ranges. Zum Treiben und zur Topfkultur geeignet. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Surpasse Bijou** (De Jonghe). Stammt v. Bijou. Fr. doppelt s. gr., v. eben so schönem, exquisitem Wohlgeschm. Pfl. v. kräft. Wuchse, ungem. reichtr. Ausgezeichnet, à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Triomphe de Paris** (Souchet). Frucht prächtig, sehr gross, rund oder oval, glänzend zinnoberroth. Samen hervorstehend. Fleisch rosa, saftig, schmelzend, süss, gewürzreich. Pflanzen sehr kräftig, sehr hart und reichtragend, mittelfrüh. Vorzügliche Erdbeere ersten Ranges. à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 3 M.

**Victoria Ovata** (Robine). Frucht gross, oval oder herzförmig, schön hellzinnoberroth. Fleisch fest, voll, in der Mitte rosa, am Rande roth, von gutem und kräftigerem Geschmack als Victoria, Samen hervortragend. Pflanze sehr kräftig, sehr hart und reichtragend, mittelfrüh. à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 4 M.

**White Pine apple**. Frucht gross, regelmässig rund, rein weiss, leicht blassrosa angehaucht. Samen gelblich, hervorstehend. Fleisch rein weiss, schmelzend, süss, sehr gewürzreich. Pflanze sehr kräftig, sehr hart, äusserst volltragend, frühreifend. Sehr empfehlenswerthe Varietät. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Wunder von Giessen** (Küchler). Frucht sehr gross, oft enorm gross, kammförmig, Veränderung dunkelcarminroth. Samen aufliegend. Fl. leicht geröthet, saftig, von ganz vorzügl. Geschm. Pfl. s. reichtr., mittelfr. Sehr zu empf. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

Vorzügliche Sorten früherer Jahrgänge.

10 Stück 1 M.

II.

100 St. 3—6 M.

Namen der Sorten.

Adair (Elphinstone).  
Admiral Dundas (Myatt).  
Ambrosia (Nicholson).  
Ananas Lecoq.  
Ananas Perpetuel (Gloede) remon-  
tirend.  
Barnes large white.  
Baron Deman de Linnik (Mackoy).  
Belle de Paris (Bossin).  
Belle de Seeaux (Robine).  
Bonté de St. Julien (Carré).  
Boule d'or (Boisselot).  
British Queen (Myatt).  
Carniola magna (De Jonghe).  
Cockscomb (Königl. Gärten zu Frog-  
more).  
Comte de Paris (Pelvilain).  
Cornucopia (Nicholson).  
Crimson Cluster (Mad. Clements).  
Dr. Nicaise (Nicaise).  
Duc de Malakaff (Gloede).  
Duke of Cambridge (Stewart et  
Neilson).  
Eclipse (Reeve).  
Eliza (Rivers).  
Elton Improved (Kgl. Gärten zu  
Frogmore).  
Emily (Myatt).  
Emma (De Jonghe).  
Empress Eugénie (Knevet).  
Excellente (Lorio).  
Exposition de Châlons (Dr. Nicaise).  
Fertile (De Jonghe).  
Filbert Pine (Myatt).  
Fill Basket (Nicholson).  
Fillmore (Feast).  
Frogmore late Pine (Königl. Gärten  
zu Frogmore).  
Globe (De Jonghe).  
Gloria (Nicholson).  
Goldfinder (Salter).  
Goliath (Kitley).  
Haquin (Haquin).  
Hendries Seedling.  
Highland Mary (Cuthill).  
Hovey's Seedling.  
Imperiale (Duvai).  
Jenny Lind (Fay).  
John Powell (Königl. Gärten zu  
Frogmore).  
Jucunda (Salter).  
Julie Guillot (Guillot).  
La Châlonnais (Dr. Nicaise).  
La Constante (De Jonghe).

La Délicieuse (Lorio).  
La Grosse Sucrée (De Jonghe).  
La Mauresque (De Jonghe).  
La Reine (De Jonghe).  
La Robuste (De Jonghe).  
La Savoureuse (De Jonghe).  
La Sultane (Dr. Nicaise).  
Léonce de Lambertye (De Jonghe).  
Lorenz Booth (De Jonghe).  
Lucas (De Jonghe).  
Mad. Elisa Champin (Jamin et Durand).  
Magnum Bonum (Barratt).  
Marguerite (Lebreton).  
Marquise de Latour - Maubourg  
(Jamin et Durand).  
May Queen (Nicholson).  
Modèle (De Jonghe).  
Monstrueuse de Robine (Robine).  
Muscadin de Liège (Lorio).  
Napoleon III. (Gloede).  
Nec plus ultra (De Jonghe).  
Newton Seedling (Challoner).  
Orb (Nicholson).  
Ornement des tables (Soupert et Notting).  
Oscar (Bradley).  
Palmyre (Berger).  
Patrick's Seedling (Patrick).  
Premier (Ruffet).  
Président (Green).  
Prince Alfred (Königl. Gärten zu  
Frogmore).  
Prince Arthur (Kgl. Gärten z. Frogm.)  
Prince Impérial (Graind'orge).  
Prince of Wales (Cuthill).  
Princess Alice Maud (Trollope).  
Princess Frederick William (Niven).  
Princess of Wales (Knight).  
Progrès (De Jonghe).  
Rifleman (Kgl. Gärten zu Frogmore).  
Royal Victoria (Stewart et Neilson).  
Rubis (Dr. Nicaise).  
Sabreur (Mad. Clements).  
Scarlet Pine.  
Sir Charles Napier (Smith).  
Sir Harry (Underhill).  
Sir Harry Orange (Mackoy).  
Souvenir de Kieff (De Jonghe).  
Surprise (Myatt).  
Titien, le (Henderson).  
Topsy (De Jonghe).  
Victoria (Trollope).  
Vineuse de Nantes (Boisselot).  
Wizard of the North (Robertson).  
Wonderful (Jeyes).



## C. Monats-Erdbeeren.

(Quatre-Saisons, *Fragaria semperflorens*.)

**Ananas Perpetuel** (Gloede). Remontirende Ananas-Erdbeere.

10 St. 1 M., 100: 6 M.

**Inépuisable** (Mabille). Eine neue remontirende Ananas-Erdbeere, die nicht wesentlich verschieden von der vorigen ist.

10 St. 1 M., 100: 6 M.

**Alexander** (Busse). Frucht weiss mit citrongelbem Anflug, von conischer Form. Frucht grösser als bei anderen weissen Monats-Erdbeeren, von äusserst angenehmem, süss-säuerlichem Wohlgeschmack. Sehr reichtr.

à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Blanche d'Orleans** (Vigneron). Frucht gross, von gelblich-weisser Farbe, von sehr feinem, aromatischem Wohlgeschmack. Sehr reichtragend.

à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Belle de Montrouge** (Lapiere). Diese Sorte, aus Samen der Varietät Janus erzogen, hat die Eigenschaften letzterer Sorte noch im erhöhten Massstabe, vor allem Schönheit und Qualität, der verhältnissmässig sehr grossen Früchte und grossen Tragbarkeit, indem die Pflanzen von Anfang Juni bis zu den Herbstfrösten mit Früchten bedeckt sind. Was aber diese Sorte vortheilhaft auszeichnet, dass sind die sehr verzweigten und aufrecht stehenden Fruchtsiele und die Eigenthümlichkeit, dass die einzelnen Früchte von den blattartig erweiterten Kelchblättchen wie von einer Manschette umgeben sind. Eine interessante Neuheit, die sowohl als Marktf Frucht, wie auch in botanischer Beziehung Beachtung verdient.

à St. 25 Pf., 10 St. 2 M., 100 St. 15 M.

† **Belle de Montrouge à fruit blanc** (Gloede). Diese Sorte hat dieselben guten Eigenschaften als vorstehende, aber ganz besonders schön sehen die weissen Früchte in der Manschettenform aus. Diese neue Sorte darf in keiner Sammlung fehlen.

à St. 50 Pf., 10 St. 4 M.

**Busse's Rankenlose** (Busse). Frucht von ziegelrother Farbe, einzig in ihrer Art, gleicht der Gaillon in der Form, übertrifft sie aber an Grösse und Eleganz. Fl. weiss, von angenehm weinsäuerl. Geschm. u. sehr fein. Aroma. Pfl. von sehr kräft. Wuchse, ohne Ranken, sehr reichtr.

à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Deutscher Schütz** (Busse). Frucht dunkelroth, die dunkelste unter den Monats-Erdbeeren, von stumpfer, kegelf. Gestalt. Fleisch durchaus roth, sehr gewürzr. u. vom f. Aroma. Pfl. kräftig u. sehr reichtragend.

à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Gaillon blanc**. Monats-Erdbeere ohne Ranken mit weissen Früchten.

à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 3 M.

**Gaillon rouge**. Monats-Erdbeere ohne Ranken mit rothen Früchten.

à St. 15 Pf., 10: 80 Pf., 100: 6 M.

**Galande** (Vigneron). Frucht ansehnlich gross, glänzend dunkelroth, von schönem aromatischem Wohlgeschmack. Sehr reichtragend. Zu empfehlen.

10 St. 1 M., 100: 4 M.

**Gilbert's Braune** Syn. Rouge à fruit brun de Gilbert. Frucht von ansehnlicher Grösse, von dunkelbrauner, fast schwarzer Farbe, sehr gewürzr., sehr reichtr. 10 St. 1 M., 100: 4 M.

**Gloire du Nord.** Mittelgross, dunkelroth, von kräftigem Aroma, volltragend. 10 St. 1 M., 100: 4 M.

**Gloire d'Orleans.** Sehr grossfrüchtige und reichtragende rothe Monats-Erdbeere. à St. 25 Pf., 10: 1 M. 50 Pf., 100: 10 M.

**Gloire de St. Genis-Laval** (Lafont). Eine sehr dankbar tragende, empfehlensw. Sorte von gutem Geschm. 10 St. 1 M., 100: 4 M.

**Janus** (Bruant). Sehr schöne und grosse Frucht von glänzend rother Farbe, oft gelappt, als ob zwei Früchte zusammengewachsen wären. Sehr reichtr. Von ausgez. Qualität. 10 St. 1 M., 100: 6 M.

**La Meudonnaise** Syn. Triomphe de Hollande. Frucht gross, von hübscher, lebh. rosenr. Farbe und von ganz ausgez. Qualität. Wohl die beste aller Monats-Erdbeeren. 10 St. 1 M., 100: 4 M.

**Perpetuelle blanche d'Argenteuil** (Lebeuf). Frucht weiss, gross, längl. kegelf., von gutem Wohlgeschmack. Pflanze von sehr kräftigem Wuchse, sehr reichtragend. 10 St. 1 M., 100: 6 M.

**Perpetuelle de St. Gilles perfectionée** (De Jonghe). Frucht plattrund, birnförmig mit breiter Spitze, sehr gross, lebhaft kirschroth, äusserst delicat. Im Wuchs und Habitus ähnl. La Meudonnaise. Sehr zu empfehlen. 10 St. 1 M., 100: 6 M.

**Perpetuelle de Poitou.** Frucht oval-kegelförmig, dunkelroth, von kräftigem Aroma. 10 St. 1 M., 100: 6 M.

**Quatre Saisons de Versailles.** Frucht gross, zugespitzt eiförmig, lebhaft roth bis zur Spitze, sehr reichtragend, vorzüglich zum Treiben. 10 St. 1 M., 100: 6 M.

**Reine des Quatre Saisons** (Gauthier). Frucht rund, lebhaft glänzend roth, von erstaunl. Tragbarkeit 10 St. 1 M., 100: 6 M.

**Royale de Normandie.** 10 St. 1 M., 100: 6 M.

**Schöne Meissnerin** (Goeschke). Eine wunderschöne weissfrüchtige Monats-Erdbeere. Frucht sehr gross, länglich kegelförmig, mit rothen aufliegenden Samen, was diese vorzügliche Sorte von allen weissfrüchtigen Monats-Erdbeeren sofort kenntlich macht. Wohlgeschmack vorzüglich. à St. 50 Pf., 10 St. 4 M.

**Trouillet.** Frucht ansehnlich gross, lebhaft roth, von ausgez. Qualität, äusserst reichtragend. 10 St. 1 M., 100: 6 M.

## D. Moschus- oder Vierlander Erdbeeren.

### Caprons oder Capronniers der Franzosen, Hautbois der Engländer.

**Belle Bordelaise** (Lartey). Frucht mittelgross, kegelförmig, weinroth, von ausgez., gewürzreich. Geschmack. Zeichnet sich durch ungeheure Tragbarkeit aus. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.



**Black Hautbois** Syn. Capron noir. Mittelgross, rund, sehr dunkelr., bei voll. Reife fast schwarz, s. gewürzr., eine der schönsten unter d. Moschus-Erdbeeren. à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 3 M.

**Large flat Hautbois.** Ziemlich gross, breit, abgeplattet, nicht so dunkel wie andere Früchte dieser Race, von ausgezeichneter Qualität. à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 3 M.

**Monstrous Hautbois** syn. Improved Hautbois, Fertilized Hautbois. Frucht gross, dunkelweinroth, bei sorgf. Cultur die grösste unter d. Moschus-Erdbeeren à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Royal Hautbois** (Rivers). Frucht mittelgross oder gross, rund oder oval, weinroth, von äusserst delik. Geschmack. Aeusserst reichtragend Reifezeit ziemlich spät und lange andauernd. à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 1 M.

## E. Scharlach-Erdbeeren.

Meist sehr frühreifend und äusserst reichtragend. Zur Treiberei, sowie zum Einmachen sind diese Sorten besonders geeignet.

Scharlach-Erdbeeren heissen sie wegen des meist rothen Fleisches.

**American Scarlet** syn. Ecarlate americaine. Mittelgross, von länglich zugespitzter Form, dunkelroth, sehr süss, schmackhaft, sehr reichtr., aber etwas spätr. à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 3 M.

**Beehive** (Mathewson). Klein oder mittelgr., rund, scharlachr., s. frühz. u. äusserst tragb. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 3 M.

**Croesus** (Goethe). Frucht verhältnissmässig gross, länglich, scharlachroth. Fleisch roth, nach der Mitte zu weiss, von aromat. Wohlgeschmack, von erstaunlicher Tragbarkeit. Diese sehr schätzenswerthe, frühreifende Sorte ist als eine werthvolle Verbesserung unserer Scharlach-Erdbeeren zu betrachten und deshalb besonders zu empfehlen. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Groveend Scarlet** (Atkinson) syn. Ecarlate Groveend. Aehnlich Beehive, aber gr., glänz. dunkelscharlachr., sehr frühreif. u. reichtr. Zu Confitüren sehr schätzbb. à St. 15 Pf., 10: 60 Pf., 100: 3 M.

**May Queen** (Nicholson). Mittelgross, rund, orange-zinnoberroth, sehr süss und mit vielem Gewürz. Pflanze kräftig, buschig und von gr. Tragbarkeit. Die fr. aller bis jetzt bekannten Erdb. Vorzüglich zum Treiben. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

## F. Chili-Erdbeeren.

Die Früchte dieser Gruppe zeichnen sich meist durch enorme Grösse, sowie durch ganz vorzüglichen, reich parfümirten Geschmack aus, reifen aber fast bei allen Sorten spät. Zur vollkommenen Ausbildung der Früchte erfordern sie reichliches Begiessen, sonst aber einen leichten, mit Haideerde vermischten Boden. Im Winter verlangen sie eine leichte Schutzdecke aus Laub, Stroh, Tannenreisig u. s. w.

**Belle de Nantes** (Boisselot). Eine schöne Frucht von enormer Grösse, regelmässig herzförmig, lebhaft zinnoberroth. Fleisch hell-

rosa, sehr süß und mit ausgezeichnetem Aprikosengeschmack. Pflanze äusserst kräftig, sehr hart, reichtragend, spätreifend. Prachtige Dessertfrucht. à St. 50 Pf., 10: 3 M., 100: 25 M.

**Chili blanc rosé.** Gross oder sehr gross, rund, weiss, auf der Sonnenseite rosa angehaucht, sehr tragbar, spätreif. Ausgezeichnete Dessertfrucht. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Chili de Plougastel** syn. Chili velu, Lamana. Gross oder sehr gross, rundl., mattr. Fleisch fleischf., von sehr guter Qualität. Von mittl. Tragb., etwas spätr. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Chili Orange** (Souchet). Gross, rund, manchmal mehr breit als lang, glänz. orangeroth, süß, schmelz., gewürzr., reichtr., aber im Winter etwas empfindlich. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Jeanne Hachette** (Gloede). Sehr schöne, grosse Frucht von regelmässiger, abgestumpfter conischer Form, blassrosa mit braunen hervorstehenden Samen. Fleisch schneeweiss, sehr gewürzr., ähnlich dem der Erdbeere British Queen. Trägt reicher als andere Chili-Erdbeeren, spätreifend. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Kriegsminister von Roon** (Goeschke). S. Neuheiten.

**Lucida perfecta** (Gloede). Frucht gross, regelmässig rund, orangerosa, auf der Schattenseite etwas heller, die hervorstehenden Samen braunroth. Fleisch weiss, süß, von etwas weinsäuerlichem ausgezeichnetem, gewürzreichem Geschmack. Mittelfrüh oder spätreifend. Belaubung glänzend dunkelgrün. Sehr dankbar und empfehlenswerth. à St. 10 Pf., 10: 60 Pf., 100: 5 M.

**Lucie** (Boisselot). Frucht sehr gross, von veränderlicher Form, lebhaft glasirt roth, von guter fast ausgezeichneter Qualität. Pflanze sehr kräftig, sehr hart, sehr tragb., sehr spätr. Eine der spätesten Erdbeeren, und in dieser Hinsicht sehr werthvoll.

à St. 15 Pf., 10: 1 M., 106: 6 M.

**Mad. Elisa Vilmorin** (Gloede). Frucht gross oder sehr gross, von rundlicher oder gelappter Form, lebhaft rosa. Fleisch weiss, fest, sehr süß, sehr gewürzreich, von ausgezeichneter Qualität, von mittelmässiger Tragbarkeit, jedoch wegen der Vorzüglichkeit der Frucht zu empfehlen. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Souvenir de Nantes** (Boisselot). Eine schöne, sehr grosse, manchmal enorm grosse Frucht von veränderlicher Form, glasirt orangeroth. Fleisch rosa, von ausgez. Gewürz. Pfl. sehr kräftig und hart, von mässiger Tragb.. spätr. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.

**Wilmot's Superb.** Hübsche grosse Frucht von rundlicher Form, manchmal gelappt, glänzend blutroth. Samen sehr hervorstehend. Fleisch roth, saftig, süß, ziemlich gut. Von mittelmäss. Tragbarkeit, spätreifend, ganz verschieden von anderen grossfrüchtigen Erdbeeren. à St. 15 Pf., 10: 1 M., 100: 6 M.



## Erdbeeren in Sortimenten.

12	der neuesten Sorten meiner Wahl	. . .	à 2 St.	6 M.
12	ältere gute Sorten	"	à 2 St.	2 "
100	Stück in 10 guten Sorten	. . .		4 "
100	" in 20 "	"		7 "
100	" in 50 "	"		14 "
100	" in 100 "	"		25 "

## Erdbeerplanzer,

ein für die Erdbeerpflanzung sehr nützliches Instrument, sowie auch für jede andere Pflanzarbeit sehr praktisch und verwendbar; das Stück 1 M., 1,20 M. und 1,50 M.

## Erdbeer-Crinoline.

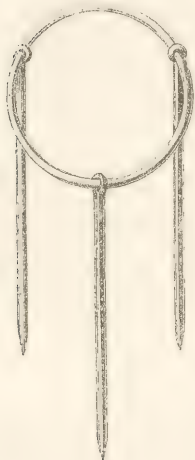


Dieselbe besteht aus 2 Hälften, welche ohne Störung an der Pflanze angebracht werden können. Sie hat 12—16 Zoll im Durchmesser und steht 4 Zoll über der Erde. Sie dient dazu, um die Erdbeeren von Würmern, Schnecken, Schmutz und Fäulniss und anderen schädlichen Einflüssen fern zu halten.

Aus galvanisirtem Draht gefertigt das Stück 75 Pf.

Aus gefirnisstem Draht das Stück 50 Pf.

## Erdbeerhalter.



Das Stück 10 bis 15 Pfge.

## Spargel-Pflanzen.

Grösste holländische Riesen-, 2- und 3-jährig. 100 St. 2 M., 1000 St. 18 M.

**Louis Lhéault's allerfrühester von Argenteuil.** Diese neue Sorte erhält dadurch einen ungemein grösseren Werth, dass sie im Freien volle 14 Tage früher gestochen werden kann, als jede andere Sorte.

2- und 3-jähr. 100 St. 3 M., 1000 St. 25 M.

**Louis Lhéault's mittelfrüher von Argenteuil.** Mit sehr zarten, enorm starken Pfeifen.

100 St. 4 M., 1000 St. 30 M

**Louis Lhéault's verbesserter später von Argenteuil.** Diese Sorte treibt ca. 2 Wochen später ihre riesig starken Stengel und trägt so vortheilhaft zur Verlängerung der Spargelstechzeit bei.

100 St 3 M., 1000 St. 25 M.

**Connover's Colossal-Asparagus.** Neuer Riesen-Spargel aus Amerika, welcher in kurzer Zeit schon ungeheure Dimensionen erreicht. Die jungen Pflanzen dieser Sorte zeichnen sich schon in den Samenbeeten durch ihren kräftigen schnellen Wuchs aus.

12 St. 1 M., 100 St 4 M., 1000 St. 24 M.

**Neuer gelber Burgunder.** Eine ganz neue Sorte, deren Stengel im jungen Zustande eine hellgelbe Farbe haben und von grosser Zartheit und Feinheit sind.

12 St. 1 M., 100 St. 4 M.

Bei Aufträgen über 20 M. wird das Buch, die rationelle Spargelzucht. Anleitung zur erfolgreichen Cultur nach Lhéault'scher Methode von Franz Goeschke gratis beigegeben.





**Neue Brombeere (New-Rochelle).**

Die Brombeere ist bezüglich des Bodens sehr genügsam und nimmt mit jedem Standort vorlieb. In gutem Boden erreichen die Früchte eine bedeutende Grösse. Die Cultur ist wie bei den Himbeeren; man entfernt im Frühjahr das alte Holz des vorigen Jahres und heftet die jungen Triebe an. Die Wurzelasläufer müssen sorgfältigst entfernt werden, was am besten durch tiefes Umgraben und sorgfältiges Auslesen der Wurzelstücke geschieht.

à Stück 50 Pf.

## Viola odorata (Veilchen.)

**Viola odorata Regina Victoria (Lee)**, neues Bismarck-Veilchen, das grösste und wohlriechendste Veilchen. Der langen Blumenstiele, guten Form der dunkelblauen Blumen und langen Blüthendauer wegen besonders zur Bouquet-binderei nicht genug zu empfehlen. à St. 15 Pf., 100 St. 10 M.

**Kronprinzessin von Deutschland (Goeschke sen.)**, ganz neu aus Samen vorstehenden englischen Riesen-Veilchens Regina Victoria, aber noch bedeutend grösser, mit prächtig purpurvioletten, den köstlichsten Wohlgeruch verbreitenden Blumen. à St. 50 Pf., 10 St. 3 M., 100 St. 25 M.

**Russica**, russisches Veilchen, reichblühend à St. 10 Pf., 100 St. 8 M.

**The Czaar**, grossblumiges Veilchen, auf langen Stielen. à St. 15 Pf., 100 St. 10 M.

**Semperflorens**, immerblühendes Trieb-Veilchen. à St. 10 Pf., 100 St. 8 M.

**Marie Louise**, fl. pl., gefülltes, Blumen schön blau. à St. 20 Pf., 100 St. 15 M.

**Arborea**, fl. pl., baumartiges Veilchen, dicht gefüllt, Blumen dunkelblau. à St. 30 Pf., 100 St. 24 M.

## Stachelbeeren.

Beste grossfrüchtige Sorten 12 Stück in 12 Sorten mit Namen 4—6 M.

25 St. in 25 Sorten mit Namen 8—10 M.

Gute Sorten in Rummel 12 St. 2 M.

## Johannisbeeren.

Grosse Holländische rothe und weisse 12 St. 2 M.

Grosseiller cerise, Kirsch-Johannisbeere 12 St. 2,50 M.

Schwarze gewöhnliche 12 St. 2 M.

## Himbeeren

nach meiner Wahl 12 St. in 6 Sort. 3 M. In Rummel 100 St. 10 M.

## Neue amerik. Preisselbeere, *Vaccinium macrocarpum*.

Die Früchte sind von Sauerkirschengrösse, starke Pflanzen in Töpfen. à St. 50 Pf., jüngere à St. 20 Pf.

## Aurikel.

**Primula Auricula, Luiker Aurikel.** Aus meinen, seit vielen Jahren auf diesen Höhepunkt gebrachten Sortiment, in den schönsten Farben, erlasse ich starke 3jährige blühende Pflanzen, 10 St. 1,50 M., 100 St. 12 M., 1000 St. 100 M. 1jährige blühende Pflanzen 100 St. 5 M., 1000 St. 40 M. Samen von 1. Rangblumen 20 Gr. 5 M., 100 Gr. 20 M.

## Deutsche Pomologie.

Chromolithographische Abbildung, Beschreibung und Culturanweisung der empfehlenswerthesten Sorten Aepfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen, Aprikosen, Pfirsiche und Weintrauben. Nach den Ermittlungen des deutschen Pomologen-Vereins herausgegeben von W. Lauche, königl. Garten-Inspector, Lehrer an der königl. Gärtner-Lehranstalt zu Potsdam, Geschäftsführer des deutschen Pomologen-Vereins, Inhaber der grossen goldenen Medaille für Leistungen im Gartenbau etc. etc.

Die Ausgabe geschieht in monatlichen Lieferungen, bestehend aus vier chromolithographischen Tafeln nebst dem dazu gehörigen Text. Preis der Lieferung 2 M. Zu beziehen durch jede Buchhandlung von der Verlagshandlung Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin SW., 91 Zimmerstrasse.



## Literatur.

Nachstehende empfehlenswerthe Bücher sind auch durch mich zu beziehen.  
G. Goeschke sen.

# Das Buch der Erdbeeren.

Eine praktische Anleitung

zur Cultur derselben im freien Lande,

sowie auch zum

Treiben in Kästen und Häusern etc.

von

**Franz Goeschke,**

Obergärtner und Lehrer am Königl. pomologischen Institut zu Proskau.

18 Bogen. 8. Mit 27 Holzschnitten. Preis 5 M. 40 Pf.

Berliner Blätter Nr. 9, Septbr. 1874:

### Das Buch der Erdbeeren.

„Ein treffliches Buch, wie es bis jetzt in unserer Gartenliteratur noch nicht existirt und welches ich mit wahrem Heisshungser in wenigen Tagen durchstudirt habe“, schrieb mir ein Freund, der sich seit einer langen Reihe von Jahren mit einer an Leidenschaft grenzenden Hingabe der Erdbeercultur gewidmet hat, — und in der That, mit diesen wenigen aus ungeschminkter Anerkennung hervorgegangenen Worten ist der Nagel auf den Kopf getroffen. Die Cultur des Beerenobstes hat in den letzteren Jahren auch in Deutschland einen erfreulichen Aufschwung genommen; es hat sich auch auf diesem früher sehr im Argen liegenden Gebiete eine lobenswerthe Liebhaberei gebildet, die eine Ehre darin sucht, in echt patriotischer Weise sich vom Auslande (auch in dieser Beziehung) unabhängig zu machen, indem deutsche oder seit langer Zeit in Deutschland heimische Erdbeersorten durch gründliche Züchtigung zu nie geahnter Güte entwickelt wurden. — Aber dem aufmerksamen Beobachter auf dem Gebiete der Gartenliteratur wird es nicht entgangen sein, dass — abgesehen von verschiedenen die Erdbeercultur behandelnden Aufsätzen in Fachblättern — in jüngster Zeit kein Werk erschienen ist, welches neben der Beschreibung der Pflege und Cultur älterer Erdbeersorten, auch der neuesten, die wir jetzt in den Sammlungen unserer Erdbeerzüchter finden, genügende Rechnung trägt — und somit ein übersichtliches Gesamtbild der Erdbeerzucht in der Gegenwart entwirft. — Diese Lücke ist durch das Goeschke'sche Werk ausgefüllt — und das vorliegende „Buch der Erdbeeren“, welches auf nahezu 300 Seiten das reiche Ergebniss und die praktischen Erfahrungen auf dem Gebiete der Erdbeerzucht niederlegt, kann nicht nur als ein treuer Rathgeber, sondern auch ein Werk zum Kennenlernen, Bestimmen und Vergleichen der verschiedenen Sorten, sowie auch als ein sicherer Führer bei Auswahl und Zusammenstellung von Collectionen warm empfohlen werden. — Das Werk, dessen ganzes Inhaltsverzeichnis hier anzuführen der Raum nicht gestattet, zerfällt in 2 Haupttheile:

I. Theil: Anpflanzung, Cultur und Vermehrung der Erdbeeren im freien Lande, in Treibkästen und Treibhäusern.

II. Theil: Botanik, Geschichte und Classification der Erdbeeren, nebst Zusammenstellung und Beschreibung aller in den Gärten bekannten und cultivirten Arten und Varietäten, — unter die der reiche Inhalt klar und übersichtlich gruppiert worden ist.

Die dem Werke beigegebenen erläuternden Abbildungen, sowie die gesammte Ausstattung des Buches gereichen den Verlegern zur Ehre —

v. Gr.

# Die rationelle Spargelzucht.

## Eine Anleitung zur erfolgreichen Cultur nach L'Hérault'scher Methode

von

**Franz Geschke,**

Obergärtner und Lehrer am Königl. pomologischen Institut zu Proskau.

8<sup>o</sup> geh. Mit 1 Abbild. Preis 1 M. 60 Pf.

Rhein. Gartenschrift, Octbr. 1874.

Der Bedarf an Spargeln hat in den letzten Jahren beträchtlich zugenommen und ist die Nachfrage immer noch im Steigen begriffen, so dass sich fast überall alljährlich die Spargelanlagen mehren. Es ist deshalb mit Freuden zu begrüßen, in dem uns vorliegenden Werkchen eine Culturmethode beschrieben zu finden, die bei einfacher und billiger Ausführung den Ertrag vermehrt. Die angeführte Culturmethode wird in Frankreich, in Argenteuil und in einigen anderen Orten angewendet und verdankt ihre Erfindung und Verbreitung dem berühmten Spargelzüchter Louis L'hérault in Argenteuil. Die Schrift enthält erstens kurze Mittheilungen über Botanik und Geschichte des Spargels; dann folgt die Anzucht der Spargelpflanzen; die Anlage einer Spargelpflanzung nach L'hérault'schen Principien; die Behandlung der Spargelpflanzen im 2., 3., 4., 5. Jahr und in den folgenden Jahren; am Schlusse kommen noch einige Kapitel über die Krankheiten und Feinde des Spargels und über das Treiben des Spargels. Wir wünschen der Schrift eine recht grosse Verbreitung, damit durch die Befolgung und praktische Anwendung darin enthaltenen Culturangaben die Spargelcultur immer mehr gefördert werde.

N.

## Der Obstbau.

Eine populäre Anleitung zur Erziehung und Pflege der Obstbäume  
in den verschiedenen Formen,

wie auch

zur Kenntniss empfehlenswerther Obstsorten,

von **Franz Geschke,**

Obergärtner und Lehrer am Königl. pomologischen Institut zu Proskau.

Preis 5 Mark.

Günstige Besprechung des Werkes in der Monatsschrift des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. Preuss. Staaten. Januar 1876.

## Inhalts-Verzeichniss.

	Seite
Allerneueste Erdbeeren von 1879 . . . . .	1
A. Erdbeeren eigener Züchtung:	
1. Neuheiten, welche zum ersten Male offerirt werden . . . . .	6
2. Neuheiten früherer Jahrgänge . . . . .	7
B. Erdbeeren verschiedener Züchtung:	
1. Neuheiten von 1876 . . . . .	12
2. Neuheiten aus den Jahren 1870—75 . . . . .	14
3. Vorzügliche Sorten früherer Jahrgänge I. . . . .	18
4. " " " " II. . . . .	24
C. Monats-Erdbeeren " " " " " . . . . .	25
D. Moschus- oder Vierländer-Erdbeeren . . . . .	26
E. Scharlach-Erdbeeren — F. Chili-Erdbeeren . . . . .	27
Erdbeeren in Sortimenten — Erdbeerpflanzler — Erdbeer-Crinoline . . . . .	29
Erdbeerhalter — Spargelpflanzen . . . . .	30
Neue Brombeere . . . . .	31
Veilchen, Stachelb., Johannish., Himb., Neue Preisselb., Aurikel, Pomol. . . . .	32



## European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.  
Paper version of this catalogue hold by:  
Wageningen University & Research – Library  
Digital version sponsored by:  
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN  
Attribution-NonCommercial 4.0 International  
(CC BY-NC 4.0)